

Infos zu den Borderline-Trialogen

Die Termine sind jeweils immer am ersten
Dienstag im Monat von 17-19 Uhr in den
Räumlichkeiten von Sprungtuch.

Adresse:

Sprungtuch e.V. Lübeck
Wahmstraße 43
23552 Lübeck

(Und dann weiter in den Hinterhof des
Cafes und da durch die rote Tür, die Treppe
hoch und in den 2. Stock.)

Bei Interesse oder weiteren Fragen
gerne eine E-Mail an:

Melanie Mögling

Sie erreichen mich donnerstags in der Zeit von
14-16 Uhr oder über meine E-Mail-Adresse:
melanie-moegling@t-online.de

Weitere Kontaktdaten stehen unten auf dem Flyer.
Sie finden mich auch auf den Sozialen Netzwerken
unter: **Borderline Trialog**

Ansprechpartnerin: Melanie Mögling
Kontaktdaten: melanie-moegling@t-online.de / 017682791424



Borderline-Trialog in Lübeck

Hilfe zur Selbsthilfe

Beratung, Tipps und Unterstützung

Gespräche und Austausch auf Augenhöhe

Betroffene, Angehörige, Profis

**Die neuen Termine für den
Borderline-Trialog:**

03.06.25

01.07.25

05.08.25

Ansprechpartnerin: Melanie Mögling
Kontaktdaten: melanie-moegling@t-online.de / 017682791424

Informationen und Ziel meines Borderline-Trialoges und der Antistigma Arbeit

Informationen zum Borderline-Trialog in Lübeck

Ich, Melanie Mögling, lade herzlich zum Borderline-Trialog ein. Katharina Kübler und ich, Melanie Mögling, haben ein neues Konzept geschrieben und möchten mit unserem Trialog mehr Verständnis für die Borderline-Persönlichkeitsstörung und alle weiteren Psychischen Erkrankungen schaffen. Außerdem möchte ich neue Wege mit den Betroffenen, Angehörigen und Profis gehen, um einen idealen Austausch auf Augenhöhe vor Ort zu ermöglichen. Mein Ziel ist es, für mehr Antistigma und weniger Berührungsangst auf allen Seiten zu sorgen, damit Betroffene und Angehörige schneller und einfacher Hilfe bekommen. Profis können so ebenfalls von den Betroffenen erfahren, wie sie diesen am effektivsten und schnellsten helfen können.

Unsere Ziele

Ich möchte, dass ohne Vorbehalte und mit einer offenen Haltung auf die Borderline-Persönlichkeitsstörung geblickt werden kann. Dies beinhaltet, dass zukünftig keine Stigmatisierung, sondern mehr Verständnis für die Betroffenen und ihre Erkrankungen entsteht. Es soll ein Verständnis für die Teilnehmer entstehen, damit diese nicht auf Ihre Diagnosen reduziert werden, sondern individuelle Behandlungsansätze und Therapien verfolgt werden. Da die Betroffenen meist am besten wissen, was sie brauchen, sollten die Bedürfnisse und Wünsche dieser im Fokus der Behandlung stehen. Oft führen individuelle Lebenswege zu entsprechenden Symptomen, weshalb Menschen mit psychischen Erkrankungen nicht nur auf ihre Diagnose beschränkt werden sollten.

Ablauf des Borderline-Trialoges

Ankommen, Begegnungen, Begrüßung

Kurze Vorstellungsrunde, für alle die möchten.

Trialogregeln werden verlesen

Kurze Erklärung, was ein Trialog ist

Klärung der Umgangsformen des Trialogs „Du“ oder „Sie“

Themen bestimmen / Worüber ist es wichtig im heutigen Trialog sich auszutauschen oder drüber zu reden.

Themen vorstellen

1. Thema

1. Diskussionsrunde mit allen Beteiligten, die zu Wort kommen möchten
Das Motto im Trialog ist: Jeder darf, aber keiner muss.

Offene Fragerunde

Kurze Pause

2. Thema

2. Diskussionsrunde mit allen Beteiligten, die zu Wort kommen möchten
Das Motto im Trialog ist: Jeder darf, aber keiner muss.

Letzte offene Fragen werden geklärt.

Abschluss und Verabschiedung